Ukrainische Flüchtlinge im Stadtteil

Frau Lipschik erläutert, dass im sehr schnell hergerichteten Fröbel-Seminar geflüchtete Menschen aus der Ukraine untergebracht werden. Im Stadtteil gebe es viel Unterstützung für die Menschen. Die Spendenbereitschaft sei sehr hoch. Die Koordination sei jedoch ein Problem. Für die kommende Woche ist eine Hausleitung zugesagt.
Es gebe einen E-Mail-Verteiler, wo man sich aufnehmen lassen kann. Über diesen Weg könne man die Probleme dann auf mehrere Helfer verteilen. Gerne könne man sich einbringen. Der Ortsbeirat ruft dazu auf, die bestehenden Portale der Stadt zu nutzen. Die Ortsvorsteherin wird dies der Presse kommunizieren. Für Freitag, den 18. März ist ein Treffen in der Unterkunft geplant, an dem sie teilnehmen wird.

Anja Lipschik
Ortsvorsteherin

Thomas Lühne
Schriftführer